

EFM Info Letter

ANLAGEMÄRKTE UND AUSGEWÄHLTE
VV-FONDS IM ÜBERBLICK

Oktober 2021

ERDMANN



FINANCIAL MANAGEMENT GMBH

Liebe Leserinnen und Leser,

Deutschland hat gewählt, aber wie die zukünftige Regierung aussehen wird, bleibt eine offene und spannende Frage. Wirklich erschreckend ist, dass – egal wer Kanzler wird – nur rd. 25% der Wähler sich für dessen Partei entschieden hat. Dass eine rot-grün-rote Regierungskoalition rechnerisch zu keiner Mehrheit führt, ist in Kombination mit der Tatsache, dass die politische Mitte offensichtlich mehr Zustimmung gefunden hat als die „Randbereiche“ sicher positiv zu sehen. Eine grundlegende wirtschaftspolitische Neuausrichtung ist von keiner der potentiellen Koalitionen zu erwarten. Im Ausland hat die Bundestagswahl trotz des Endes der „Merkel-Ära“ nur beschränktes Interesse gefunden. Da international die inhaltlichen Unterschiede der Parteien weniger Beachtung finden, wird auf die Spitzenkandidaten um das Kanzleramt geschaut. In einigen Ländern gibt es zwar Präferenzen für bestimmte Kandidaten, doch mit einer großen Veränderung in der deutschen Außenpolitik wird bei keinem gerechnet. Das Wahlergebnis ist ein Faktum und es bleibt zu hoffen, dass es gelingt, eine handlungsfähige und längerfristig stabile Regierung zu bilden. Wer immer Kanzler werden will, muss seine Macht teilen wie nie zuvor. Wer als Partei mit in die Regierung geht, muss akzeptieren, dass – vermutlich zwei - weitere Parteien ebenfalls Kernanliegen haben, die wiederum der eigenen Klientel wenig gefallen könnten. Dennoch sollten die sich bildenden Allianzen möglichst nicht nur auf Zugeständnissen und Kompromissen zwecks Machtgewinn oder -erhalt fußen und mit sich selbst beschäftigt sein, sondern tatsächlich sowohl die national wie international wichtigen Themen aufgreifen und - bestenfalls konstruktiv gemeinsam mit anderen Regierungen - Lösungsansätze finden. Die vorranglichen nationalen Problemfelder sind die demografischen Probleme, die Krise des Renten-, Gesundheits- und Pflegesystems, die unzureichende Ausstattung des Bildungswesens, der Zustand der Infrastruktur (marode Straßen, veraltete Telekommunikationsnetze, unzureichender öffentlicher Nahverkehr in der Fläche) und das „Auseinanderdriften“ der sozialen Schichten. International geht es um die Klimakrise, die Bekämpfung von Covid 19 und insbesondere auch den Folgen der Corona-Krise, die internationale Sicherheitspolitik (Beispiel Afghanistan) – sowie nicht zuletzt - den sich immer weiter zuspitzenden Streit zwischen China und den USA. Obwohl deren Staatschefs endlich wieder im Dialog sind, gibt es Streit um Hacking-Vorwürfe, Handelsfragen, Menschenrechtsverstöße und die Situation in Hongkong. China hat offiziell beantragt, dem CPTPP Handelsabkommen für eine transpazifische Partnerschaft beizutreten. Mitglieder sind Kanada, Australien, Brunei, Chile, Japan, Malaysia, Mexiko, Peru, Singapur und Vietnam. Wenn China beitrifft, würde sich die Gesamtbevölkerung der Gruppe auf etwa zwei Milliarden Menschen vervierfachen.

Die asiatisch-pazifischen Freihandelsgruppe wurde vom US-Präsidenten Obama als Teil einer verstärkten Betonung der Beziehungen der USA zu Asien gefördert. Donald Trump zog sich 2017 aus der Gruppe zurück und Joe Biden schloss sich bisher nicht wieder an. Die CPTPP, die 2018 in Kraft getreten ist, umfasst Abkommen über den Marktzugang, die Freizügigkeit von Arbeitnehmern und das öffentliche Beschaffungswesen. Eine nicht zu unterschätzende Wirtschaftsmacht, insbesondere wenn China aufgenommen wird.

Der deutsche Aktienindex DAX ist im September 2021 um 10 auf insgesamt 40 Unternehmen aufgestockt worden, während der MDAX um 10 auf 50 Unternehmen verkleinert wurde. Seit Dezember 2020 müssen alle Dax-Aufsteiger vor der Aufnahme mindestens zwei Jahre hintereinander ein positives EBITDA (Earnings Before Interest, Taxes, Depreciation and Amortization) aufweisen. Zudem sind alle Index-Mitglieder seit März 2021 dazu verpflichtet, sowohl testierte Geschäftsberichte als auch Quartalsmitteilungen zu veröffentlichen. Bei Nichteinhaltung der Frist werden sie automatisch aus dem Index gestrichen. Auslöser für diese Regelung war der Wirecard-Skandal. Zukünftig wird die Zusammensetzung des DAX jeweils im März und September überprüft (bisher nur September). Dabei soll künftig nur noch die Marktkapitalisierung der frei handelbaren Aktien (Free-float) als Messlatte dienen.

Im September haben DAX und S&P 500 (TR) leicht nachgegeben. Der DAX fiel um -3,63% auf 15.260,69 und der US-amerikanische Aktienindex gab -4,65% ab und schloss bei 8.994,83. Der japanische Nikkei 225 stieg dagegen um +4,85% auf 29.452,66.

Die Rendite der 10-jährigen deutschen Bundesanleihe ist mit -0,180% im Vergleich zum Vormonat ebenso wie die 5-jährige (-0,56%) deutlich gestiegen. Die Rendite der 10-jährigen US-Staatsanleihen notiert mit +1,53% ebenfalls deutlich über Vormonat.

Der Ölpreis (Brent) stieg im September sehr deutlich um +9,02% und beendete den Monat bei 78,58 USD. Der Goldpreis sank um -3,97% auf 1.742,80 USD, während der Silberpreis sogar um -7,20% auf 22,18 USD zurückging (jeweils je Feinunze).

Der Kurs des Euro in Relation zum USD ist um 1,69% auf 1,16 EUR/USD und in Relation zum Yen um 0,79% auf 128,89 JPY gesunken. Zum Schweizer Franken mit 1,08 EUR/CHF und zum Britischen Pfund (0,86 EUR/GBP) waren keine Kursänderungen zu verzeichnen.

Wie sich die vermögensverwaltenden Fonds bisher in 2021 entwickelt haben, entnehmen Sie bitte den folgenden Seiten.

Ihr EFM-Team

Impressum

Erdmann Financial Management GmbH

Geschäftsführer:
Klaus-Dieter Erdmann, Gabriele Schnapp, Karsten Schnapp
Westfalenstr. 41
58636 Iserlohn

E-Mail: info@erdmannmbh.de
Internet: www.erdmannmbh.de
Tel: 02371/919 59 10
Fax: 02371/919 59 11

Dieser Info Letter wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Eine Garantie für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Genauigkeit aller Angaben kann dennoch nicht übernommen werden. Dieses Dokument dient nur zu Informationszwecken und sollte weder als Verkaufsangebot noch als Aufforderung zum Kauf oder als eine Empfehlung zugunsten der ausgewählten Fonds verstanden werden. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf ähnliche Entwicklungen in der Zukunft zu. Diese sind nicht prognostizierbar.

Datenquelle: Mountain-View Data GmbH

Aktienindizes	Stand per 30.09.2021	Performance September	Veränderung in 2021 (J/A)	Veränderung in 2020 (J/A)
DAX	15.260,69	-3,63%	11,24%	3,55%
MDAX	34.369,69	-4,40%	11,60%	8,77%
DJ EuroSTOXX 50P	8.916,83	-3,41%	15,88%	-3,21%
S&P 500 TR (USD)	8.994,83	-4,65%	15,92%	18,40%
Nasdaq Composite	14.448,58	-5,31%	12,11%	43,64%
Nikkei 225	29.452,66	4,85%	7,32%	16,01%
MSCI / EM GRTR (€)	771,35	-2,16%	4,52%	8,89%
MSCI / Welt GRTR (€)	448,77	-2,33%	19,75%	6,88%

Rentenmärkte	Stand per 30.09.2021	Performance September	Veränderung in 2021 (J/A)	Veränderung in 2020 (J/A)
Rex Performance	491,83	-1,05%	-1,48%	1,22%

Rohstoffe	Stand per 30.09.2021	Performance September	Veränderung in 2021 (J/A)	Veränderung in 2020 (J/A)
Gold (USD)	1.742,80	-3,97%	-7,67%	24,61%
Silber (USD)	22,18	-7,20%	-15,98%	46,77%
Rohöl Brent (\$/b)	78,58	9,02%	52,94%	-23,20%

Zinsen	Stand per 30.09.2021	Stand per 31.12.2020	Stand per 31.12.2019
Euribor (3 Monate)	-0,55	-0,55	-0,38
EUR Umlaufrendite	-0,30	-0,56	-0,23
10J. Staatsanleihen BRD	-0,18	-0,58	-0,18
10J. Staatsanleihen US	1,53	0,92	1,92

Währungen	Stand per 30.09.2021	Stand per 31.12.2020	Stand per 31.12.2019
EUR / USD	1,16	1,22	1,12
EUR / JPY	128,89	126,10	121,88
EUR / CHF	1,08	1,10	1,09
EUR / GBP	0,86	0,89	0,85

MMD-Mandat

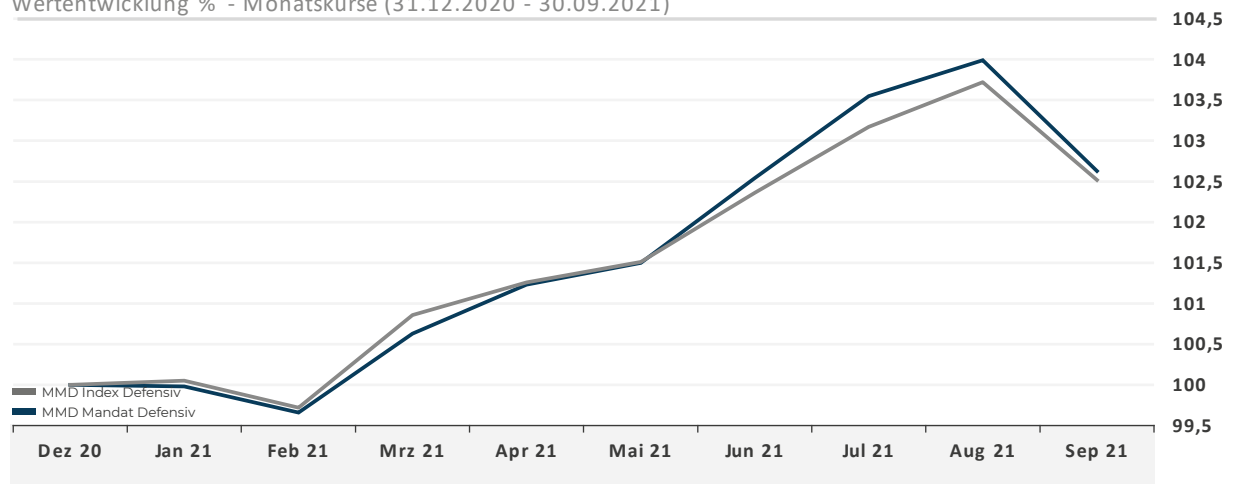
Defensiv

Das Mandat verlor -1,32%. Im September stand mit dem TBF Global Income I EUR (+0,98%) genau der Fonds an der Gruppenspitze, der auf Jahressicht den letzten Platz belegt (-0,90%). Der BRW Balanced Return Direct hat die Gruppenspitze auf Sicht der ersten 9 Monate (+6,70%) weiter gehalten. Der TBF GLOBAL INCOME investiert global in Aktien und Anleihen. TBF steht für Themen, DatenBasis, Fundamental. Themen sind Industrie, Technologie, Energie und M&A. Eine haus eigene Software und Risikomodelle bilden im Zusammenspiel mit einer eigenen umfangreichen Datenbank eine solide Datenbasis für das Fondsmanagement. Im gesamten Investmentprozess werden strenge ESG Kriterien sowohl bei Ausschlüssen als auch bei der fundamentalen Analyse (ca. 300 Unternehmensgespräche im Jahr) berücksichtigt. Die Aktienquote, welche über das haus eigene Risikomodelle gesteuert wird, darf maximal 25% des Fondsvolumens betragen. Ein Investmentsschwerpunkt sind Unternehmensanleihen. In diesem Segment wird eine aktive Strategie verfolgt, welche auf zusätzliche Ertragskomponenten abzielt; Wandel- und Staatsanleihen können ebenfalls beigemischt werden. Der Fonds zeichnet sich durch ein risikokontrolliertes Renditeprofil aus.

	Rücknahmepreis per 30.09.2021	Performance September	Performance 2021	Performance 2020	Performance 2019
MMD MANDAT DEFENSIV		-1,32%	2,63%	2,18%	8,01%
Assenagon I-Multi Asset Cons. R EUR	58,80 €	-1,56%	4,13%	12,95%	10,50%
Bellevue Fds (Lux)-BB Gl.Macro I EUR	185,56 €	-1,46%	-0,62%	2,73%	7,36%
BRW Balanced Return Direct EUR	113,57 €	-1,79%	6,70%	4,92%	10,26%
CSR Ertrag Plus EUR	105,99 €	-0,74%	2,51%	1,02%	3,46%
Flossbach v.Storch-Mul.As.Def. I EUR	145,43 €	-1,92%	2,73%	-0,94%	13,70%
Kapital Plus R (EUR)	115,29 €	-2,59%	5,51%	5,95%	12,39%
ODDO BHF Polaris Moderate CI-EUR	1.153,10 €	-0,80%	3,83%	3,92%	8,71%
Phaidros Funds-Conservative B EUR	172,16 €	-1,48%	6,48%	6,62%	13,51%
Siemens Diversified Growth EUR	11,66 €	-1,77%	5,90%	2,99%	9,08%
TBF GLOBAL INCOME I EUR	18,56 €	0,98%	-0,90%	3,60%	8,64%
MMD INDEX DEFENSIV		-1,16%	2,52%	0,47%	7,64%
Zum Vergl.: 10% Eonia, 65% REXP, 12,5% MSCI Welt, 12,5% EuroSTOXX 50P		-1,40%	3,46%	1,21%	8,08%

Wertentwicklung - MMD Mandat Defensiv

Wertentwicklung % - Monatskurse (31.12.2020 - 30.09.2021)



MMD-Mandat

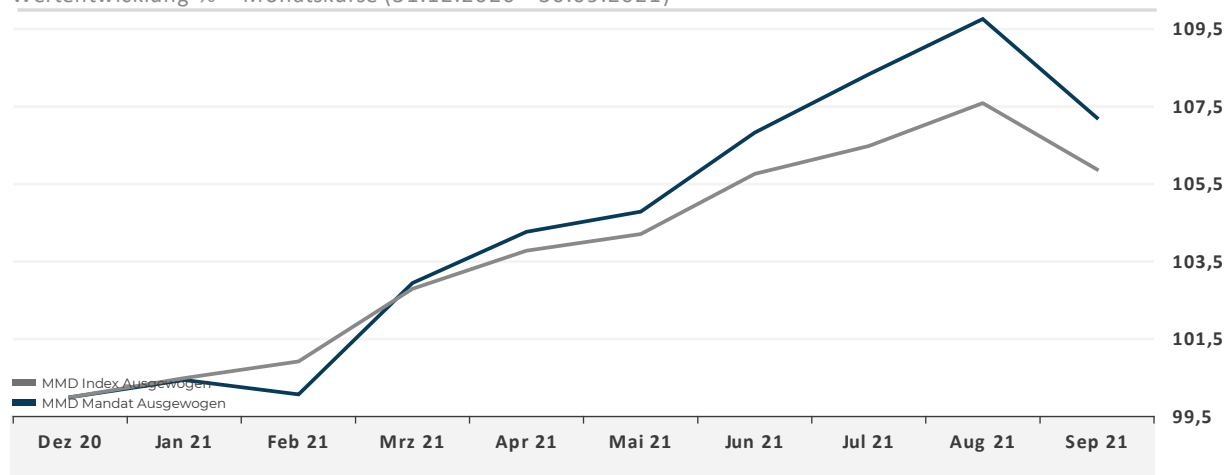
Ausgewogen

Das Mandat gab im September -2,27% ab. Auch der MFS Meridian Prudent Wealth hat mit -1,14% als Gruppenbesten keinen positiven Monatsbeitrag geleistet, aber dennoch auf Jahressicht seinen Platz im Mittelfeld der Gruppe (+ 8,45%) gefestigt. Der Acatis Fair Value Modulator belegt aber mit +14,29% unverändert den Spitzenplatz für den gesamten Zeitraum seit 01.01.2021. Der MFS Meridian Prudent Wealth ist seit 01. August 2016 für neue Anleger geschlossen. Das Anlageziel des Fonds ist eine in US-Dollar gemessene Kapitalwertsteigerung bei einer gegenüber dem als Benchmark genutzten MSCI World Index (USD) verringerten Volatilität der Erträge. Der Fonds konzentriert seine Anlagen normalerweise auf Aktienwerte von Emittenten aus Industrie- und Schwellenländern. Der Fonds kann aber unbeschränkt in Schuldtitel von Unternehmen und staatlichen Emittenten, einschließlich Schuldtitel ohne Anlagequalität und verbrieft Instrumente, sowie in Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente anlegen. Außerdem kann ein relativ hoher Prozentsatz des Vermögens in eine geringe Anzahl von Emittenten investiert werden. Der Fondsmanager bezieht neben anderen auch ESG-Faktoren (Environmental, Social, Governance) in seine fundamentale Investmentanalyse ein. Der Fonds kann Derivate zu Absicherungs- und/oder Anlagezwecken einsetzen.

	Rücknahmepreis per 30.09.2021	Performance September	Performance 2021	Performance 2020	Performance 2019
MMD MANDAT AUSGEWOGEN		-2,27%	7,21%	3,46%	12,38%
ACATIS Fa.Val.Mo.Vermögensv.1 I EUR	9.755,17 €	-3,38%	14,29%	20,24%	22,86%
antea InvTAG mvK u.TGV - antea EUR	109,00 €	-3,49%	9,93%	2,20%	15,84%
DJE - Zins & Dividende XP (EUR)	189,93 €	-1,57%	8,17%	5,96%	11,73%
Flossbach v.Storch-Mul.As.Bal. I EUR	180,83 €	-2,53%	5,32%	-0,86%	17,75%
Lloyd F.-Glo.Mult.Ass.Sustain. I EUR	2.024,10 €	-1,80%	9,86%	12,33%	14,31%
MFS Mer.-Prudent Wealth Fund I1 EUR	270,74 €	-1,14%	8,45%	6,57%	17,06%
Nordea 1-Stable Return Fund BI-EUR	20,25 €	-1,56%	7,71%	0,21%	8,94%
Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Mix RZ A EUR	129,68 €	-1,67%	10,47%	2,27%	19,10%
Siemens Balanced EUR	21,72 €	-1,41%	6,26%	3,34%	12,13%
Vont.Fd II-Vesc.Act.Beta Opp. I EUR Dis	107,58 €	-3,60%	0,86%	n/a	n/a
MMD INDEX AUSGEWOGEN		-1,59%	5,88%	1,39%	11,47%
Zum Vergl.: 10% Eonia, 40% REXP, 25% MSCI Welt, 25% EuroSTOXX 50P		-1,86%	8,28%	1,36%	15,16%

Wertentwicklung - MMD Mandat Ausgewogen

Wertentwicklung % - Monatskurse (31.12.2020 - 30.09.2021)



MMD-Mandat

Offensiv

Das Mandat reduzierte sich um -2,53%, wobei der Squad Makro mit +0,02% den ersten Platz der Gruppe im September belegt, die auf Jahressicht unverändert vom ACATIS Datini Valueflex (+32,65%) dominiert wird. Unsere Aufmerksamkeit gilt dem in diesem Jahr schwächeren Carmignac Portfolio Investissement (September: -1,94%, ytd: 7,82%). Der Carmignac Portfolio Investissement ist ein internationaler Aktienfonds, der von makro-ökonomischer Expertise, aktivem Management und uneingeschränkter Vermögensallokation in Bezug auf Branche, geographische Lage, Größe oder Kapitalisierung profitiert. Folgende Schwerpunktbereiche stehen derzeit im Vordergrund: der neue Verbraucher (rd. 37%), die Digitalwirtschaft (rd. 29%), fortschrittliches Gesundheitswesen (rd. 18%) sowie - mit einer deutlich geringeren Gewichtung - auch der Klimawandel (rd. 6%). Die restlichen 10% verteilen sich auf sonstige Themen. Ziel des Fonds ist es, seinen Referenzindikator über einen Zeitraum von mindestens 5 Jahren zu übertreffen. Der Aktienanteil beträgt stets mindestens 60%.

	Rücknahmepreis per 30.09.2021	Performance September	Performance 2021	Performance 2020	Performance 2019
MMD MANDAT OFFENSIV		-2,53%	11,78%	7,35%	16,60%
ACATIS Datini Valueflex Fonds X (TF) EUR	104,23 €	-3,42%	32,65% *	31,37% *	27,00% *
ACATIS GANÉ VALUE EVENT FONDS B	23.273,81 €	-2,25%	9,65%	7,50%	18,76%
BL - Global 75 AM Dis. EUR	100,94 €	-2,60%	5,45%	2,99%	19,59%
Carmignac Portf.-Investissem. F EUR Acc	197,92 €	-1,94%	7,82%	35,30%	25,76%
FvS Multiple Opportunities II H EUR	126,02 €	-3,30%	6,24%	4,26%	20,59%
FU Fonds - Multi Asset Fonds I EUR	1.136,80 €	-5,40%	16,88%	13,69%	11,92%
LOYS Global MH A (t) EUR	309,49 €	-0,36%	23,54%	-4,03%	21,98%
RW Portfolio Strategie UI EUR	172,84 €	-1,96%	9,47%	5,08%	18,04%
SQUAD-MAKRO I EUR	217,00 €	0,02%	13,19%	2,31%	23,01%
Vates - Parade I EUR	127,95 €	-2,55%	3,11%	9,70%	11,29%
MMD INDEX OFFENSIV		-2,13%	9,70%	2,77%	17,64%
Zum Vergl.: 10% Eonia, 10% REXP, 40% MSCI Welt, 40% EuroSTOXX 50P		-2,41%	14,07%	1,54%	23,66%

* auf Basis der B-Tranche (DE000A1H72F1)

Wertentwicklung - MMD Mandat Offensiv

Wertentwicklung % - Monatskurse (31.12.2020 - 30.09.2021)

